2024.SR.0011

Kleine Anfrage Fraktion SVP (Alexander Feuz/Thomas Glauser): Maulkorb für die Mitarbeiter des Tierparks? Faktischer Zwang zur Abgabe fragewürdiger Loyalitätserklärungen zugunsten der neuen Direktorin? Wie stellt sich der Gemeinderat zu diesen Sachverhalten? Werden deswegen nun Konsequenzen gezogen?

Siehe [1][2][3]

Der Gemeinderat wird höflich um Beantwortung folgender Fragen gebeten:

1. Die Kommunikation durch die Leitung des Tierparks ist nach Auffassung der Fragesteller, ungenügend und entspricht nicht den Grundsätzen einer modernen Personalpolitik: Sie steht u.E. auch im klaren Widerspruch zum eignen Verhaltenskodex der Stadt.[4]
   So erfuhren die Mitarbeiter des Tierparks erst aus der Zeitung über die beabsichtigte Schliessung des Streichelzoos und ihres bisherigen Einsatzes Auch befremdet, dass gemäss den 20 Minuten gegenüber gemachten Angaben die Mitarbeiter intern sogar von einem Gang an die Medien gewarnt wurden; die Direktorin in den Medien auf Telebärn in eigner Sache ihre Auffassung vertreten konnte. Dabei hielt die Direktorin sinngemäss fest, dass sie für die Neuausrichtung grosse Unterstützung erhalte. Der Umstand, dass die Abschaffung des Streichelzoos intern umstritten ist, wurde allerdings nicht erwähnt.
   Findet der Gemeinderat eine Kommunikationspolitik der Tierparkleitung gut und mit den Grundsätzen einer modernen Personalpolitik und guten Kommunikation und ihrem eignen Verhaltenskodex [5]vereinbar, die
   - die Mitarbeiter bei der beabsichtigten Schliessung des Streichelzoos vor vollendete Tatsachen stellt,
   - die intern die Mitarbeiter vor dem Gang an die Medien warnt (offenbar sogar unter Kündigungsandrohung); der Direktorin selber aber die Möglichkeit einräumt, medial ihren Standpunkt und ihre umstrittenen Führungsqualitäten vehement zu verteidigen und Kritik an intern umstrittenen Massnahmen weitgehend auszublenden?
   1.1. Wenn ja, warum?
   1.2. Wenn nein, warum nicht? Was für Konsequenzen werden daraus gezogen?
2. Gemäss dem Artikel im BÄRNERBÄR vom 12.12.2023, [6]wurde im Tierpark eine Loyalitätserklärung aufgelegt (vgl. auch Auszug). Deren Unterzeichnung war zwar freiwillig. Die sinngemässe Formulierung, dass die Mitarbeiter geschlossen hinter der Direktorin stehen, bringt die Mitarbeiter, die diese Erklärung so nicht unterzeichnen wollen, in einen heiklen Loyalitätskonflikt Die Abgabe solcher Loyalitätserklärungen war auch in anderen Personalfällen (glaublich Vorfälle in ausserkantonalen Polizeikorps) zurecht auf Kritik gestossen. Sie ist u.E. rechtlich bedenklich. Die Auflage hätte seitens der Leitung unterbunden werden müssen, da sie dem

---

[1] https://www.20min.ch/story/tierpark-bern-angestellte-kritisieren-fuehrungsstil-der-direktorin-555204588621

[2] https://epaper.baernerbaer.ch/12122023/68568983

[3] https://baernerbaer.ch/baern/zoo-direktorin-unter-beschuss/

[4] https://www.bern.ch/themen/arbeiten-fuer-die-stadt-bern/dabei-sein/ftw-simplelayout-filelistingblock/Verhaltenskodex_2020.pdf/view?searchterm=Verhaltenskodex

[5] https://www.bern.ch/themen/arbeiten-fuer-die-stadt-bern/dabei-sein/ftw-simplelayout-filelistingblock/Verhaltenskodex_2020.pdf/view?searchterm=Verhaltenskodex

[6] https://epaper.baernerbaer.ch/12122023/68568983

Betriebsklima schadet? Was unternahm die Tierparkleitung in Bezug auf die im Tierpark aufgelegten Loyalitätserklärungen? Wo befinden sich diese Loyalitätserklärungen heute?

3. Findet der Gemeinderat die Tolerierung der Auflage einer vorbereiteten Loyalitätserklärung durch die Tierparkleitung zulässig und mit den Grundsätzen einer modernen Personalpolitik und ihrem eignen Verhaltenskodex [7]vereinbar? Findet er die Loyalitätserklärungen zulässig und wird er sie berücksichtigen?
   3.1. Wenn ja, warum? Werden hier die Mitarbeiter nicht in eine heiklen Loyalitätskonflikt hineingezogen?
   3.2. Wenn nein, warum nicht? Was für Konsequenzen werden daraus für das weitere Vorgehen gezogen?

Es sei zur Begründung auf die nachstehenden Auszüge aus den Medien und den Verhaltenskodex der Stadt Bern verwiesen.
Es sei zur Begründung auf die nachstehenden Auszüge aus den Medien und den Verhaltenskodex der Stadt Bern verwiesen.[8][9][10][11][12][13]

Bern, 11. Januar 2024

Erstunterzeichnende: Alexander Feuz, Thomas Glauser
Mitunterzeichnende: Niklaus Mürner, Ueli Jaisli, Bernhard Hess, Daniel Michel

[7] https://www.bern.ch/themen/arbeiten-fuer-die-stadt-bern/dabei-sein/ftw-simplelayout-filelistingblock/Verhaltenskodex_2020.pdf/view?searchterm=Verhaltenskodex
[8] https://www.20min.ch/story/tierpark-bern-angestellte-kritisieren-fuehrungsstil-der-direktorin-555204588621
[9] https://epaper.baernerbaer.ch/12122023/68568983
[10] https://www.bern.ch/themen/arbeiten-fuer-die-stadt-bern/dabei-sein/ftw-simplelayout-filelistingblock/Verhaltenskodex_2020.pdf/view?searchterm=Verhaltenskodex
[11] https://www.telebaern.tv/telebaern-news/tierpark-direktorin-unter-beschuss-155604283?utm
[12] https://baernerbaer.ch/baern/zoo-direktorin-unter-beschuss/
[13] https://www.telebaern.tv/telebaern-news/hinter-den-tierpark-kulissen-rumort-es-155549605